

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **13 (2006)**

Heft 12

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Samsung digitale SLR GX-1S/GX-1L



denken Sie weiter

Stellen Sie sich eine Digitalkamera vor, die ihrer Zeit voraus ist. Mit Samsung Digitalkameras ist es nicht schwierig, sich das vorzustellen.

www.samsungcameras.ch





Heiri Mächler
Präsident des VFS

Die PROMEA und der VFS

Es gehört auch zum Aufgabenbereich des Verbandes sich um unsere Familienausgleichskasse zu bemühen. Dem Schreibenden wurde dieses Kapitel bewusst als ein Halbkanton die Kasse nicht anerkennen wollte und meine Unterschrift als Gründerverbandspräsident forderte. Der VFS ist einer von zwölf Gründerverbänden, der dieser Kasse angehört und auch entsprechende Pflichten erbringen muss. Die am 17. April 1940 gegründete Ausgleichskasse des Photo-Gewerbes war eine Pionierarbeit unserer Vorfahren. Noch heute profitieren wir vom Vorteil der günstigeren Beiträge. Insbesondere der Verwaltungsaufwand war damals ein Grund zur Gründung. In etwa der Wortlaut damals «wir müssen nicht alle 'Diese' durchfüttern, das können wir günstiger anbieten». Die Sichtung unseres Archivs gibt Aufschluss darüber und es werden damalige Ängste aufgezeigt die auch heute noch gelten. An der GV in Locarno 2002 wurde der Beitritt zur PROMEA beschlossen und auch vollzogen. Dabei mussten Spezialreserven gebildet werden. Die in einem Sonderfonds eingelegten Gelder kommen denjenigen Mitgliedern zu Gute, welche auch bis zum 31.12.2002 zur Äufnung dieser Reserven beigetragen haben. So wurden 2005 fast Fr. 700'000.00 aus diesen Spezialreserven an die Mitglieder zur Vergünstigung der Familienausgleichskassen-Beiträge ausgerichtet, resp. den Beitragsrechnungen gutgeschrieben. Die noch verbleibenden Gelder werden zu einem 0,5% höheren Zinssatz als auf den Anlagekonten der Personalvorsorge der UBS verzinst und dürften noch 4 bis 5 Jahre den Mitgliedern zugute kommen.

An der Mitgliederversammlung der Familienausgleichskasse PROMEA vom 29. Juni 06 wurden interessante Zahlen vorgelegt, woraus ersichtlich war, wie die Reserven angelegt sind. Im letzten Jahr wurde dabei eine überaus erfreuliche Performance von 14,4% erzielt. Im weiteren nahm die abgerechnete Lohnsumme um 4,9% zu. Auch der Deckungsgrad der ebenfalls von der PROMEA geführten Pensionskasse Optik/Foto/Edelmetall ist mit 101,15% erfreulich. Es besteht jedoch ein qualitativer Unterschied zum Deckungsgrad bei anderen Pensionskassen, weil sie als Vorsorgewerk der Gemeinschaftsstiftung für berufliche Vorsorge im schweizerischen Gewerbe angeschlossen ist. Unter ihrem Dach befinden sich 20 Verbands-Pensionskassen, welche von über 60 Berufsverbänden getragen werden. Dabei leisten sechs Versicherungsgesellschaften Substanzwert-, Zins- und Liquiditätsgarantien. Erfreulich ist auch der Risikoverlauf, weist doch unsere Pensionskasse im Verhältnis der Anzahl Versicherten nur sehr wenige Invaliditätsfälle auf. Zugegeben, solange man sich nicht mit der Materie auseinandersetzt und nicht betroffen ist, ist das Interesse gering. Die Pensionierung ist ja noch so weit weg, oder nicht? Was passiert, wenn man sich selber in den Vorruhestand begibt? Welche Konsequenzen ergeben sich daraus? Einige interessante Informationen die bei Bedarf auch einmal angegangen werden könnten.

Leider profitieren nur knapp 200 VFS Mitglieder von den Vorteilen unserer Ausgleichskasse PROMEA. Unser Kassenvorstand Lisbeth Grimm wird mit der PROMEA eine Adressenabgleichung vornehmen und diejenigen Mitglieder, welche noch nicht mit der PROMEA abrechnen, auf Ihre Einsparungsmöglichkeiten aufmerksam machen. Falls Sie jetzt schon interessiert sind, steht Ihnen das Team der PROMEA gerne zur Verfügung. info@promea.ch oder Tel. 044 738 53 53, verlangen Sie das Mitgliederregister.

Der VFS hat:

- erste Gespräche mit dem EJPD abgehalten.
- die Webseite www.passfotografen.ch reserviert.
- die Passgrößenliste der verschiedenen Staaten auf www.fotohandel.ch aufgeschaltet.
- Vorschläge zu einem Ausbildungsvideo (DVD) erhalten.
- die Übersetzung der VFS Statuten ins Französische in Auftrag gegeben.
- einen Besuch in Genf geplant.
- einen Besuch bei unseren Tessiner Kollegen vorbereitet.
- Besuche von VFS-Betrieben (und solchen die es werden sollen) vorgesehen.
- die Listen der biometrischen Passfotos laufend ergänzt.
- den Zertifizierungskleber in Auftrag gegeben.
- die Qualifikationsverfahren der neuen Berufe im Blick.

Euer Präsi Heiri Mächler

Heiri Mächler, 8630 Rüti, Tel.: 055 240 13 60, Fax -- 49 94, www.fotohandel.ch

OLYMPUS

Your Vision, Our Future

Olympus Power Coaching I/ 2006 – Schon angemeldet?



Dieser Name ist Programm:

- gratis Intensiv-Workshop
- alle Olympus Innovationen
- fit für jedes Verkaufsgespräch

Der 14.08.06 ist ausgebucht. An allen anderen Daten hat es noch Plätze frei.

Wir verlängern den Anmeldeschluss bis am Samstag, 05.08.06.

Nutzen Sie diese Gelegenheit!

Fragen beantworten Ihnen gerne Marietta Humbel 044 947 67 37 und Doris Inniger 044 947 67 47.

agenda: Veranstaltungen

Branchenveranstaltungen

- 01.09. – 06.09., Berlin, IFA
- 26.09. – 01.10., Köln, Photokina
- 30.10., Zürich, ISFL Marketing Forum 2006

Galerien und Ausstellungen Bereits eröffnet

- bis 11.08., Winterthur, CoalMine Fotogalerie, Turnerstrasse 1, «1000 PeaceWoman Across the Globe»
- bis 13.08., Biel, Photoforum PasquArt, Seestadt 71-75, «Eine Retrospektive» Hugo Jaeggi
- bis 13.08., Zürich, Kunsthaus Zürich, Heimplatz 1, «Ed Ruscha, Photographer»
- bis 13.08., Genève, Centre d'Art Contemporain, «Photo-Traffic»
- bis 20.08., Winterthur, Fotomuseum, Grünenstr. 44, «Gregory Crewdson – 1985-2005»
- bis 20.08., Winterthur, Fotostiftung Schweiz, Grünenstrasse 45, «Vergessen & Verkannt» Sieben Positionen aus der Sammlung der Fotostiftung Schweiz
- bis 10.09., Vevey, Schweizer Kameramuseum, Grande Place 99, «Oummah, images d'un islam pluriel» Luis Monreal
- bis 16.09., Zürich, LAST Gallery, Zähringerstrasse 26, «24 HRS.» Hans Signer
- bis 17.09., Zürich, Museum für Gestaltung, Ausstellungsstrasse 60, «Hans Finsler und die Schweizer Fotokultur Werk – Fotoklasse – Moderne Gestaltung 1932-1960»
- bis 22.09., Zürich, open up, Hallwylstrasse 22, «Prager Zeiten» Monika Reize
- bis 24.09., Lausanne, Musée de l'Elysée, 18, avenue de l'Elysée, «Chaplin in Bildern»

bis 05.11., Winterthur, Fotomuseum, Grünenstrasse 44, «Geschichten, Geschichte – Set 3 aus der Sammlung, des Fotomuseums Winterthur»

bis 11.02.07, Kriens, Museum im Bellpark, Luzernerstrasse 21, «Kuoni matt: Am Rand von Kriens, im Zentrum der Agglomeration»

Ausstellungen neu

- 18.08. – 22.12., Thun, Klubschule Migros, Bernstrasse 1a, «Traumwelten – Weltträume», Urs Grunder, Walter Winkler
- 19.08. – 05.11., Kriens, Museum im Bellpark, Luzernerstrasse 21, «Das Familienalbum. Spuren der Erinnerung»
- 25.08. – 08.09., Baden, Villa Boveri (ABB Wohlfahrtsstiftung), Ländliweg 5, «Annie Bertram»
- 02.09. – 19.11., Winterthur, Fotomuseum, Grünenstrasse 44, «Shomei Tomatsu – Haut einer Nation»
- 02.09. – 19.11., Winterthur, Fotostiftung Schweiz, Grünenstrasse 45, «Am Nullpunkt der Fotografie» René Mächler
- 05.10. – 21.10., Bern, Kornhausforum, Kornhausplatz 18, «Generationen in Lesotho» Familienporträts aus dem Süden Afrikas
- 06.10. – 02.01.07, Zürich, Kunsthaus Zürich, Heimplatz 1, «In den Alpen» Die alpinen Bilderwelten vom 17. Jahrhundert bis heute

Foto-Flohmärkte

- 06.08., 8. Open Air Fotoflohm, Biel
- 24.09., Schweizerischer Photoflohm, Lichtensteig, SG

Weitere Daten im Internet:
www.fotointern.ch/info-foto